

Zwischenbericht zum 30. Juni 2016

fielmann

Fielmann Aktiengesellschaft

Konzernzwischenbericht zum 30. Juni 2016

Sehr geehrte Aktionäre und Freunde des Unternehmens, unsere Erwartungen an das erste Halbjahr des Berichtsjahres haben sich erfüllt.

Konzern-Zwischenlagebericht

Rahmenbedingungen

Die deutsche Wirtschaft setzt ihre positive Entwicklung fort. Das Bruttoinlandsprodukt wuchs im ersten Halbjahr um 1,8 Prozent zum Vorjahreszeitraum. Diese Entwicklung wird gestützt durch niedrige Öl- und Energiepreise, eine stärkere Binnennachfrage sowie eine sich verbessernde Arbeitsmarktlage.

Der Umsatz im Einzelhandel stieg im ersten Halbjahr real um 2,3 Prozent. Die Zahl der Arbeitslosen lag zum 30. Juni 2016 bei 2,61 Millionen, die Arbeitslosenquote betrug 5,9 Prozent.

Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Absatz und Umsatz

Im zweiten Quartal weitete Fielmann seinen Absatz um 6,2 Prozent auf 2,05 Millionen Brillen aus (Vorjahr: 1,93 Millionen Brillen). Der Außenumsatz inkl. MwSt. erhöhte sich um 4,9 Prozent auf 399,8 Millionen € (Vorjahr: 381,3 Millionen €), der Konzernumsatz um 5,1 Prozent auf 344,0 Millionen € (Vorjahr: 327,2 Millionen €).

Fielmann steigerte im ersten Halbjahr seinen Absatz auf 3,93 Millionen Brillen (Vorjahr: 3,80 Millionen Brillen). Der Außenumsatz inkl. MwSt. erhöhte sich auf 771,9 Millionen € (Vorjahr: 754,6 Millionen €), der Konzernumsatz auf 660,4 Millionen € (Vorjahr: 644,3 Millionen €).

Ergebnis und Investitionen

Der Gewinn vor Steuern wuchs im zweiten Quartal um 16,8 Prozent auf 62,6 Millionen € (Vorjahr: 53,6 Millionen €), der Nachsteuergewinn um 17,0 Prozent auf 44,6 Millionen € (Vorjahr: 38,1 Millionen €). Im ersten Halbjahr weist Fielmann damit einen Vorsteuergewinn von 116,6 Millionen € (Vorjahr: 116,3 Millionen €) aus, der Gewinn nach Steuern beträgt 82,7 Millionen € (Vorjahr: 82,7 Millionen €). Die vollständig aus dem Cashflow beglichenen Investitionen beliefen sich nach sechs Monaten auf 22,6 Millionen € (Vorjahr: 24,4 Millionen €).

Zum 30. Juni 2016 betrieb Fielmann 700 Niederlassungen (Vorjahr: 690 Niederlassungen), davon 146 Standorte mit Hörgeräteabteilungen (Vorjahr: 126 Hörgeräteabteilungen).

Das Ergebnis je Aktie beläuft sich auf 0,96 € (Vorjahr: 0,96 €). Sachverhalte, die zu einer Verwässerung des Ergebnisses je Aktie geführt haben könnten, sind weder im Betrachtungszeitraum noch in den Vergleichszeiträumen eingetreten.

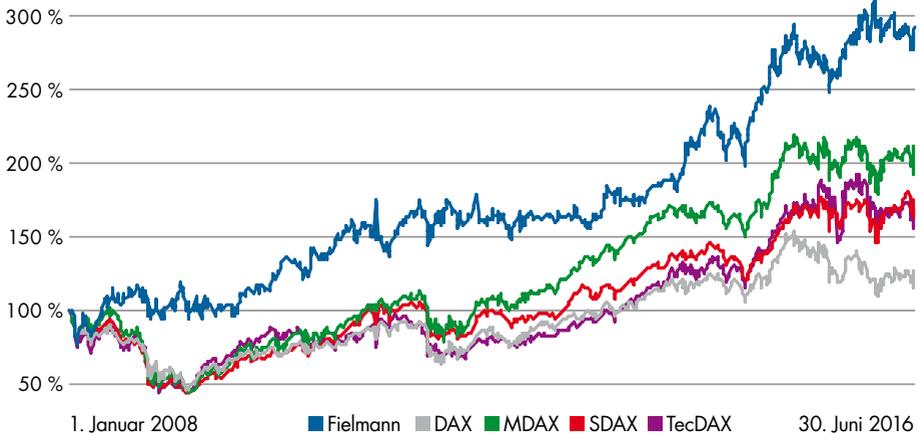
Ergebnis je Aktie

in Tsd. €	30.6.2016	30.6.2015	31.12.2015
Periodenüberschuss	82.746	82.706	170.526
Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-2.482	-2.326	-4.994
Periodenergebnis	80.264	80.380	165.532
Anzahl Aktien in Tsd. Stck.	84.000	84.000	84.000
Eigene Aktien	-35	-75	-4
Anzahl Aktien in Tsd. Stck.	83.965	83.925	83.996
Ergebnis je Aktie	0,96	0,96	1,97

Das erste Halbjahr 2016 war für den deutschen Aktienmarkt durchwachsen. Nach deutlichen Kurskorrekturen zu Jahresbeginn erholten sich die Aktienmärkte zunächst, ohne jedoch eine spürbare Dynamik zu entfalten. Dem Dax gelang im April der erneute Sprung über die Marke von 10.000 Punkten. Infolge des am 23. Juni abgehaltenen EU-Mitgliedschaftsreferendums in Großbritannien fielen die Kurse abermals deutlich. Der DAX notierte am 30. Juni bei 9.680 Punkten, die Fielmann Aktie bei 65,63 € je Anteilsschein.

Aktie

Performancevergleich Fielmann-Aktie, DAX, MDAX, SDAX und TecDAX



Dividende

Die Hauptversammlung der Fielmann AG am 14. Juli 2016 hat für das Geschäftsjahr 2015 die Zahlung einer Dividende von 1,75 € je Aktie beschlossen (Vorjahr: 1,60 €). Fielmann schüttete seinen Aktionären 147,0 Millionen € (Vorjahr: 134,4 Millionen €) aus, eine Quote von 88,8 Prozent. Die Dividendenrendite bezogen auf den Jahresschlusskurs 2015 beläuft sich auf 2,6 Prozent.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Fielmann ist größter Arbeitgeber und Ausbilder der augenoptischen Branche, beschäftigte zum 30. Juni 17.140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 16.566), davon 2.826 Auszubildende (Vorjahr: 2.715).

Unsere Auszubildenden sind die Fachkräfte von morgen. Mehr als 1.000 junge Menschen beginnen in diesem Jahr bei Fielmann ihre Ausbildung. Fielmann bekennt sich zur Elite. Den hohen Standard der Ausbildung belegen bundesweite Auszeichnungen. In den letzten fünf Jahren stellte Fielmann beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks alle Bundessieger.

Angaben zu den Organen der Gesellschaft

Die ordentliche Hauptversammlung der Fielmann AG hat Herrn Hans-Otto Schrader, Vorstandsvorsitzender der Otto Group, Hamburg, mit Wirkung ab der Beendigung der Hauptversammlung als Vertreter der Anteilseigner in den Aufsichtsrat gewählt. Die Wahl erfolgte für die Zeit bis zur Beendigung derjenigen Hauptversammlung, die über die Entlastung für das dritte Geschäftsjahr nach dem Beginn der Amtszeit beschließt. Die Amtszeit von Herrn Schrader endet damit zeitgleich mit der Amtszeit aller übrigen Mitglieder des Aufsichtsrats.

Diese Ergänzungswahl wurde durch den Tod des langjährigen Aufsichtsratsmitglieds Graf von Faber-Castell erforderlich.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Dem Unternehmen liegen keine Erkenntnisse vor, die eine Änderung der im letzten Konzernlagebericht abgegebenen wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen über die Entwicklung des Konzerns für das Geschäftsjahr zur Folge haben. Die im Geschäftsbericht 2015 getätigten Aussagen zu Chancen und Risiken des Geschäftsmodells bleiben unverändert.

Fielmann expandiert weiter, wird im Verlauf des Jahres zusätzliche Geschäfte eröffnen, bestehende Geschäfte vergrößern, in bessere Lagen umziehen und weitere Niederlassungen mit Hörgeräteabteilungen ausstatten.

Wir sind zuversichtlich, unsere Marktposition auszubauen. Der Verbraucher kauft bei Unternehmen, die ihm hohe Qualität zu günstigen Preisen garantieren: in der Augenoptik ist das Fielmann.

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Hamburg, im August 2016

Fielmann Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Anhang

Dem Zwischenbericht zum 30. Juni 2016 liegen dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie dem Konzern-Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 zugrunde, der nach International Financial Reporting Standards (IFRS einschließlich IAS) erstellt wurde. Das Ergebnis der Vergleichsperiode berücksichtigt die Ist-Steuerquote des Geschäftsjahres 2015.

Der Finanzmittelfonds in Höhe von Tsd. € 165.673 (Vorjahr: Tsd. € 197.328) entspricht der in der Bilanz ausgewiesenen Position „Zahlungsmittel und Äquivalente“. Er umfasst die liquiden Mittel sowie Kapitalanlagen, sofern sie bei Erwerb eine Restlaufzeit von bis zu drei Monaten haben.

Ausblick

Bilanzeid

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erläuternde Angaben zur Kapitalflussrechnung

Die finanziellen Vermögenswerte, die darüber hinaus zum Finanzvermögen gerechnet werden, sind nach den üblichen Fristigkeiten gemäß IAS 1 unterteilt. Die Zusammensetzung des Finanzvermögens von Tsd. € 432.262 (Vorjahr: Tsd. € 405.233) wird in einer gesonderten Tabelle auf Seite 9 dargestellt.

Erläuternde Angaben zum Finanzergebnis per 30. Juni 2016

Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben:

in Tsd. €	Aufwendungen	Erträge	Saldo
Ergebnis aus Geld- und Kapitalanlagen	-127 (-136)	654 (716)	527 (580)
Ergebnis aus bilanziellen und sonstigen nicht mit Finanzanlagen im Zusammenhang stehenden Vorgängen	-547 (-381)	25 (37)	-522 (-344)
Zinsergebnis	-674 (-517)	679 (753)	5 (236)
Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen und ähnliches	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Finanzergebnis	-674 (-517)	679 (753)	5 (236)

Erläuternde Angaben zum Segmentbericht

Entsprechend der regional gegliederten internen Berichtsstruktur wurde die Segmentierung nach geografischen Regionen vorgenommen, in denen die Produkte und Dienstleistungen des Konzerns angeboten und erbracht werden.

Die negative Umsatzentwicklung im Segment Schweiz resultiert im Wesentlichen aus dem im Verhältnis zur Vergleichsperiode um 3,8 Prozent schwächeren Schweizer Franken.

Erläuternde Angaben zur Gesamtergebnisrechnung

Das in der Vergleichsperiode ausgewiesene direkt im Eigenkapital erfasste Ergebnis aus Währungsumrechnung resultiert im Wesentlichen aus der an die Währungskurse angepassten Bewertung der Schweizer Tochtergesellschaften.

Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Personen und Unternehmen (IAS 24)

Die im Geschäftsbericht 2015 erläuterten vertraglichen Beziehungen zu nahestehenden Personen und Gesellschaften bestehen in nahezu unverändertem Umfang fort. Darüber hinaus wurde Herr Marc Fielmann zum 1. Januar 2016 zum Vorstand berufen. Erstmals werden daher zum Stichtag 30. Juni Umsätze mit Gesellschaften einbezogenen, bei denen Herr Marc Fielmann die entsprechende Kontrolle ausübt.

Alle Transaktionen werden zu marktüblichen Preisen und Konditionen ausgeführt und sind für die Fielmann Aktiengesellschaft von untergeordneter Bedeutung.

Nach sechs Monaten belaufen sich die Erlöse auf Tsd. € 522 (Vorjahr: Tsd. € 444) und die Aufwendungen auf Tsd. € 2.140 (Vorjahr: Tsd. € 2.027). Die Salden sind zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts ausgeglichen.

Wesentliche Ereignisse nach Ende des zweiten Quartals mit Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Fielmann Aktiengesellschaft und des Fielmann-Konzerns sind dem Unternehmen bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts nicht bekannt.

Wesentliche Ereignisse nach dem 30. Juni 2016

Von der Position Wertpapiere wurde der Bestand von 34.922 Stück eigener Aktien abgesetzt. Der Buchwert zum 30. Juni 2016 beträgt Tsd. € 2.588. Die ausgewiesenen Fielmann-Aktien wurden im Sinne des § 71 Abs. 1 Nr. 2 AktG erworben, um sie den Mitarbeitern der Fielmann Aktiengesellschaft oder verbundener Unternehmen als Belegschaftsaktien anbieten zu können.

Sonstige Angaben

Eigenkapitalspiegel Juni 2016

in Tsd. €	Stand 1. 1.	Dividenden/Ergebnisanteile ¹	Gesamtergebnis der Periode	übrige Veränderungen	Stand 30. 6.
Gezeichnetes Kapital	84.000				84.000
Kapitalrücklage	92.652				92.652
erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	469.273		80.264		549.537
Währungsausgleichsposten	21.439		-508		20.931
eigene Anteile	-251			-2.337	-2.588
anteilsbasierte Vergütung	2.207			2.243	4.450
Bewertungsrücklage IAS 19	-1.765		-395		-2.160
Nicht beherrschende Anteile	238	-2.371	2.482	-21	328
Konzerneigenkapital	667.793	-2.371	81.843	-115	747.150

Eigenkapitalspiegel Juni 2015

in Tsd. €	Stand 1. 1.	Dividenden/Ergebnisanteile ¹	Gesamtergebnis der Periode	übrige Veränderungen	Stand 30. 6.
Gezeichnetes Kapital	84.000				84.000
Kapitalrücklage	92.652				92.652
erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	438.995		80.380	-877	518.498
Währungsausgleichsposten	13.912		10.070		23.982
eigene Anteile	-119			-2.068	-2.187
anteilsbasierte Vergütung	2.165			6	2.171
Bewertungsrücklage IAS 19	-2.250		-307		-2.557
Nicht beherrschende Anteile	248	-2.315	2.326	-108	151
Konzerneigenkapital	629.603	-2.315	92.469	-3.047	716.710

¹ Ausgeschüttete Dividenden und anderen Gesellschaftern zugeordnete Ergebnisanteile

Kapitalflussrechnung

Kapitalflussrechnung nach IAS 7 für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni	2016 Tsd. €	2015 Tsd. €	Veränderung Tsd. €
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	116.640	116.105	535
+ Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	19.197	18.550	647
- Gezahlte Ertragsteuern	-35.042	-30.522	-4.520
+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	599	3.596	-2.997
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-5.295	1.018	-6.313
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-23	-18	-5
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-14.198	-21.926	7.728
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	15.577	17.872	-2.295
- Gezahlte Zinsen	-465	-452	-13
+ Vereinnahmte Zinsen	892	461	431
-/+ Zunahme/Abnahme der finanziellen Vermögenswerte, die zu Handelszwecken gehalten werden	-1.507	-6.722	5.215
= Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	96.375	97.962	-1.587
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	194	324	-130
- Auszahlungen für Sachanlagen	-16.459	-22.569	6.110
+ Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	0	63	-63
- Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte	-4.558	-1.366	-3.192
+ Einzahlungen aus Abgängen von finanziellen Vermögenswerten	39	7	32
- Auszahlungen für finanzielle Vermögenswerte	-650	-470	-180
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-21.434	-24.011	2.577
Auszahlungen an Unternehmenseigner und nicht beherrschende Anteilseigner	-2.371	-2.315	-56
- Erwerb eigener Anteile	-2.337	-2.068	-269
+ Einzahlungen aus aufgenommenen Darlehen	0	228	-228
- Rückzahlung von Darlehen	-48	-202	154
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.756	-4.357	-399
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	70.185	69.594	591
+/- Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-161	397	-558
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	95.649	127.337	-31.688
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	165.673	197.328	-31.655

Überleitungsrechnung zum Cashflow

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni	2016 in Tsd. €	2015 in Tsd. €	Veränderung in Tsd. €
= Cashflow vor Zunahme/Abnahme der finanziellen Vermögenswerte, die zu Handelszwecken gehalten werden	97.882	104.684	-6.802
-/+ Zunahme/Abnahme der finanziellen Vermögenswerte, die zu Handelszwecken gehalten werden	-1.507	-6.722	5.215
= Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	96.375	97.962	-1.587

Zusammensetzung des Finanzvermögens

	30. Juni 2016 in Tsd. €	30. Juni 2015 in Tsd. €	Veränderung in Tsd. €
Liquide Mittel	116.640	103.907	12.733
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit bis drei Monate	49.033	93.421	-44.388
Finanzmittelfonds	165.673	197.328	-31.655
Langfristige Finanzanlagen	1.276	671	605
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	78.431	36.496	41.935
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit über drei Monate	186.882	170.738	16.144
Finanzvermögen	432.262	405.233	27.029

Finanzkalender 2016/2017

Analystenkonferenz	26. August 2016
Quartalsbericht	3. November 2016
Vorläufige Zahlen 2016	Februar 2017
Quartalsbericht	April 2017
Bloombergkürzel	FIE
Reuterskürzel	FIEG.DE
ISIN	DE0005772206

Weitere Informationen:

Fielmann AG · Investor Relations
Ulrich Brockmann
Weidestraße 118 a · 22083 Hamburg
Telefon: + 49 (0) 40 / 270 76-442
Telefax: + 49 (0) 40 / 270 76-150
E-mail: investorrelations@fielmann.com
Internet: www.fielmann.com

Segmentbericht 1. 1. bis 30. 6. 2016

Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben.

in Mio. €	Deutschland	Schweiz	Österreich	Übrige	Konsolidierung	Konzernwert
Umsatzerlöse des Segments	547,6 (530,8)	83,8 (87,3)	40,0 (37,7)	16,2 (14,6)	-27,2 (-26,1)	660,4 (644,3)
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten	27,0 (26,1)	0,1 (0,0)	0,1 (0,0)			
Umsatzerlöse extern	520,6 (504,7)	83,7 (87,3)	39,9 (37,7)	16,2 (14,6)		660,4 (644,3)
Materialaufwand	122,9 (117,3)	22,3 (23,3)	12,7 (12,2)	5,9 (5,1)	-25,1 (-24,3)	138,7 (133,6)
Personalaufwand	216,5 (206,1)	34,1 (33,9)	14,1 (13,3)	4,8 (4,4)		269,5 (257,7)
Planmäßige Abschreibungen	15,8 (15,4)	2,1 (2,1)	0,8 (0,8)	0,5 (0,4)	0,0 (-0,1)	19,2 (18,6)
Aufwendungen im Finanzergebnis	0,8 (0,6)	0,0 (0,1)		0,1 (0,1)	-0,2 (-0,3)	0,7 (0,5)
Erträge im Finanzergebnis	0,5 (0,8)	0,4 (0,2)			-0,2 (-0,2)	0,7 (0,8)
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit¹	91,0 (91,9)	16,3 (16,3)	8,9 (7,3)	0,4 (0,7)	0,0 (0,1)	116,6 (116,3)
Steuern von Einkommen und Ertrag	28,7 (28,6)	3,2 (3,8)	1,7 (1,4)	0,4 (0,2)	-0,1 (-0,4)	33,9 (33,6)
Periodenüberschuss	62,3 (63,3)	13,1 (12,5)	7,2 (5,9)	0,0 (0,5)	0,1 (0,5)	82,7 (82,7)
Segmentvermögen ohne Steuern	832,1 (797,0)	87,4 (83,7)	14,2 (17,8)	23,4 (21,1)		957,1 (919,6)
Langfristiges Segmentvermögen ohne Finanzinstrumente und latente Steueransprüche	256,6 (248,1)	28,5 (29,7)	6,2 (6,1)	7,2 (6,4)		298,5 (290,3)
Investitionen	18,0 (18,7)	2,4 (4,8)	0,6 (0,5)	0,7 (0,4)		21,7 (24,4)
Aktive latente Steuern	7,9 (8,1)	0,0 (0,1)	0,3 (0,2)	0,6 (0,6)		8,8 (9,0)

¹ In den Segmenten ohne Beteiligungserträge

Gesamtergebnisrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni	2016 in Tsd. €	2015 in Tsd. €	Veränderung in Tsd. €
Periodenüberschuss	82.746	82.706	40
Posten, die unter bestimmten Bedingungen in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden			
direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis aus Währungsumrechnung	-508	10.070	-10.578
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden			
Bewertung der Leistungen an Arbeitnehmer (IAS 19)	-395	-307	-88
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-903	9.763	-10.666
Gesamtergebnis	81.843	92.469	-10.626
davon anderen Gesellschaftern zuzurechnen	2.482	2.326	156
davon Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen	79.361	90.143	-10.782

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Zeit vom 1. April bis zum 30. Juni	2016 in Tsd. €	2015 in Tsd. €	Veränderung
1. Konzernumsatz	344.006	327.227	5,1 %
2. Bestandsveränderung	286	1.412	-79,7 %
Konzerngesamtleistung	344.292	328.639	4,8 %
3. Sonstige betriebliche Erträge	4.463	1.714	160,4 %
4. Materialaufwand	-75.081	-71.020	5,7 %
5. Personalaufwand	-134.306	-127.279	5,5 %
6. Abschreibungen	-9.775	-9.326	4,8 %
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-67.074	-69.399	-3,4 %
8. Aufwendungen im Finanzergebnis	-336	-198	69,7 %
9. Erträge im Finanzergebnis	390	454	-14,1 %
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	62.573	53.585	16,8 %
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-18.002	-15.492	16,2 %
12. Quartalsüberschuss	44.571	38.093	17,0 %
13. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-1.218	-1.192	2,2 %
14. Quartalsergebnis	43.353	36.901	17,5 %
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,52	0,44	

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni	2016 in Tsd. €	2015 in Tsd. €	Veränderung
1. Konzernumsatz	660.374	644.327	2,5 %
2. Bestandsveränderung	6.176	7.217	-14,4 %
Konzerngesamtleistung	666.550	651.544	2,3 %
3. Sonstige betriebliche Erträge	7.355	10.385	-29,2 %
4. Materialaufwand	-138.674	-133.593	3,8 %
5. Personalaufwand	-269.456	-257.735	4,5 %
6. Abschreibungen	-19.197	-18.550	3,5 %
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-129.938	-135.946	-4,4 %
8. Aufwendungen im Finanzergebnis	-674	-517	30,4 %
9. Erträge im Finanzergebnis	679	753	-9,8 %
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	116.645	116.341	0,3 %
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-33.899	-33.635	0,8 %
12. Periodenüberschuss	82.746	82.706	0,0 %
13. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-2.482	-2.326	6,7 %
14. Periodenergebnis	80.264	80.380	-0,1 %
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,96	0,96	

Konzernbilanz

Aktiva	Stand am 30. Juni 2016 in Tsd. €	Stand am 31. Dezember 2015 in Tsd. €
A. Langfristige Vermögenswerte		
I. Immaterielle Vermögenswerte	14.224	11.442
II. Firmenwerte	45.507	45.652
III. Sachanlagen	221.717	223.197
IV. Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	16.654	16.900
V. Finanzanlagen	1.276	664
VI. Aktive latente Steuern	8.786	9.083
VII. Ertragsteueransprüche	439	439
VIII. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	78.431	58.768
	387.034	366.145
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
I. Vorräte	139.053	133.108
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.897	22.747
III. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	49.262	46.052
IV. Nicht finanzielle Vermögenswerte	13.551	13.956
V. Ertragsteueransprüche	11.104	11.691
VI. Finanzanlagen	186.882	201.759
VII. Zahlungsmittel und Äquivalente	165.673	95.649
	590.422	524.962
	977.456	891.107
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	84.000	84.000
II. Kapitalrücklage	92.652	92.652
III. Gewinnrücklagen	489.906	343.903
IV. Periodenergebnis	80.264	147.000
V. Nicht beherrschende Anteile	328	238
	747.150	667.793
B. Langfristige Schulden		
I. Rückstellungen	22.751	22.376
II. Finanzverbindlichkeiten	1.347	1.553
III. Passive latente Steuern	6.218	6.310
	30.316	30.239
C. Kurzfristige Schulden		
I. Rückstellungen	38.461	44.131
II. Finanzverbindlichkeiten	195	102
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	72.900	65.832
IV. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	18.668	19.305
V. Nicht finanzielle Verbindlichkeiten	55.108	46.331
VI. Ertragsteuerschulden	14.658	17.374
	199.990	193.075
	977.456	891.107